

Info-Veranstaltung zur „Projektförderung von Umweltbildungsarbeit für Kinder und Jugendliche in Basiseinrichtungen des Landes Bremen“

14.03.2023


Hintergrund der Veranstaltung

- Seit 2007 fördert die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (SKUMS) mit der Basis-Projektförderung Umweltbildungsarbeit in Basiseinrichtungen
 - Sicherstellung der Grundversorgung mit einem möglichst vielfältigen umweltpädagogischen Angebot für Kinder und Jugendliche
- Bisher: 2-jährige Förderperiode, lediglich Stadt-Bremische Umweltbildungseinrichtungen, haupts. Personalkosten (20 WS)
- **Neu:**
 - Landesweite Ausschreibung
 - Zwei zusätzliche Förderungen
 - 30 WS Personalkosten
 - 3-jährige Förderperiode



Rahmenbedingungen

- Förderperiode: 01.01.2024 bis 31.12.2026
- Insgesamt 14 Projekte der allgemeinen (10), gewässer- (2) und Klimaschutzbezogenen (2), stadtteilorientierten Umweltbildung
- Förderung von Personalkosten (30 WS) sowie Sach- und Honorarkostenzuschuss
- In Anlehnung an die Richtlinie zur Förderung von gemeinnützigen Projekten zu „Umwelt- und Naturschutz“ sowie zur „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in der Förderschiene „Basiseinrichtungen“
- Förderumfang 166.500 Euro pro Einrichtung
- Festbetragsförderung
- Bewerbungsschluss 15. April 2023
- Bewerbungsunterlagen auf unserer Website
→ „Hinweise zur Antragstellung“
- Förderentscheidung 13. Juni 2023

 Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau



Fördervoraussetzungen

- Antragstellung durch gemeinnützigen Verein oder Verband
- Sitz Antragsteller:in in Bremen oder Bremerhaven
- Geeignetes naturnahes Gelände (Allgemein, Klimaschutz) bzw. ein geeignetes möglichst naturnahes Gewässersystem (Gewässer) in erreichbarer Nähe, Räumlichkeiten als Wetterschutz und für Bildungsaktivitäten, gute Erreichbarkeit, feste Öffnungszeiten, Telefonpräsenz
- Erfahrene, fachlich und pädagogisch qualifizierte Kraft
- Unterstützung durch die Einrichtung bei: Durchführung von organisatorischen Tätigkeiten, Umweltbildungsveranstaltungen, sonstigen Aktivitäten (z.B. durch Honorarkräfte, Ehrenamtlichen, Absolvent:innen von Freiwilligendiensten)



Schwerpunkt: Personalkosten

- 30 WS in Festanstellung werden gefördert
- Aufgaben:
 - Organisation von offenen stadtteilbezogenen Angeboten der Umweltbildung zum Schutz und zur Sicherung der Umweltressourcen
 - Erarbeitung entsprechender Angebote für Schulklassen, Kitagruppen und freie Träger
 - Themenspektrum soll um Angebote im Bereich „Klimabildung/BNE“ erweitert werden
 - Aufbau längerfristiger Kooperationen mit Bildungseinrichtungen und themenspezifischen Akteur:innen
 - Öffentlichkeitsarbeit und Akquise weiterer finanzieller Mittel
 - Basis Gewässer: Schwerpunkt auf die Bildungsthemen Gewässer und Gewässerschutz
 - Basis Klima: Schwerpunkt auf die Bildungsthemen Klimawandel und Klimaschutz
 - Aktive Beteiligung am Netzwerk Umwelt Bildung Bremen



Zusätzlich förderfähig:

- Gemeinkosten (Pauschale, bis zu 20 % der PK)
 - Bürobedarf, anteilige Büromiete, Telefonkosten, ...
- Projektbezogene Sach- und Dienstleistungskosten
 - Honorare für Durchführung von Veranstaltungen, Design von Flyern, ...
 - Bastelmaterial, Werkzeuge, Becherlupen, Lebensmittel für Lagerfeuer, ...

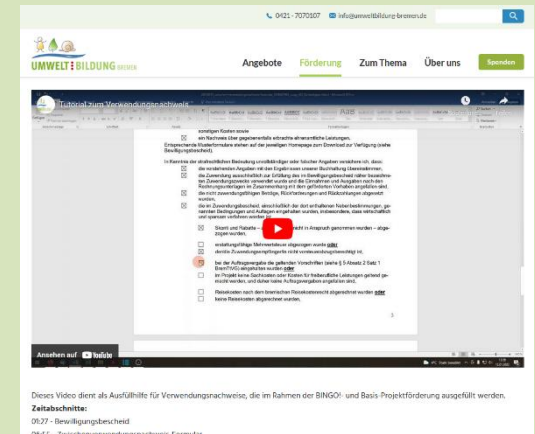


Bewerbungsunterlagen

- Antrag (+ Nachweis Gemeinnützigkeit)
 - Ausführliche Projektbeschreibung
 - Kosten- und Finanzierungsplan
 - Indikatorenabfrage (geplante VA/TN-Zahlen)
 - Tabelle K (Kooperationspartner:innen)
 - Tabelle V1 (Veranstaltungsübersicht Vorjahr)
 - Tabelle V2 (detaillierte VA-Tabelle Vorjahr)
- Antragstutorial wird zeitnah veröffentlicht

→ Bei offenen Fragen: Gerne anrufen oder Email schreiben

- Mirja Bauer: 0421 - 70 70 108,
mirja.bauer@umweltbildung-bremen.de
- Sabine Schweitzer: 0421 - 70 70 107,
sabine.schweitzer@umweltbildung-bremen.de



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



**Jetzt freuen wir uns auf
Fragen!**